

# Grimkowski-Seiler und Schröder ganz vorn

## Bürgerunion stellt Spitzenkandidaten für Soltauer Stadtrat vor – Sattler soll in den Kreistag

wu Soltau. Die Kandidatensuche bei der Soltauer Bürgerunion ist in vollem Gange. Thorsten Schröder zeigt sich zufrieden: „Wir haben schon einen guten Grundstock an Kandidaten“, sagte der Vorsitzende der Wählergemeinschaft am Freitagvormittag. Die Spitzenkandidaten für die Ratswahl haben Fraktion und Vorstand bereits benannt: Klaus Grimkowski-Seiler und Thorsten Schröder sollen die Listen in den beiden Soltauer Wahlbereichen anführen. Die endgültige Entscheidung trifft die Mitgliederversammlung am 30. Juni.

Die Listen sollen dann laut Schröder aber noch nicht geschlossen werden, weitere Kandidaten sollen nachgemeldet werden können. Die Bewerber um ein Ratsmandat müssen nicht Mitglied der Bürgerunion sein.

Die überwiegende Mehrheit der Ratsmitglieder habe erklärt, wieder antreten zu wollen. Ansonsten hält sich Schröder noch bedeckt. Die Bürgerunion stellt derzeit sechs Abgeordnete im



Spitzenkandidaten der Bürgerunion sind (von links) Dr. Raimund Sattler für den Kreistag sowie für den Stadtrat Thorsten Schröder und Klaus Grimkowski-Seiler.

Foto: wu

35-köpfigen Soltauer Stadtrat. Dieses Ergebnis peilt die Wählergemeinschaft auch für die neue Legislaturperiode an.

### Sattler auf Platz 1

Auch Spitzenkandidaten für den Kreistag gibt es bereits: Im Wahlbereich Soltau-Wietendorf soll Dr. Raimund Sattler die Liste anführen. Er ist

ebenso Kreistagsmitglied wie Grimkowski-Seiler. Dieser kandidiert genau wie Schröder für das Kreisparlament. „Unser Ziel sind wieder zwei Sitze“, betonte der Vorsitzende. Die Bürgerunion will nach seinen Worten ebenso wie 2006 wieder im gesamten Altkreis antreten. Im Wahlbereich Munster-Bispingen wird Jörg Steppat Spitzenkandidat, für Schneverdingen-

Neuenkirchen „werden wir Kandidaten aufstellen, da ist aber noch nichts entschieden“. Ob die Bürgerunion so wie vor fünf Jahren auch im Wahlbereich Fallingbostal-Dorfmark vertreten ist, ist noch offen.

Bei der Versammlung am 30. Juni soll es auch um das Wahlprogramm gehen. „Wir wollen weiter unabhängige Sachpolitik zum Wohle Soltaus und des Heidekreises machen“, fasste Schröder zusammen. Die Bürgerunion unterstützt dabei unter anderem die Planungen für das Soltauer Allwetterbad und das Bürgerbegehren für das Heidekreis-Klinikum, will sich für den Erhalt unter anderem der Kinderklinik in der Böhmestadt einsetzen. Sattler kritisierte, dass das Klinikum immer mehr von einem „Ort der Daseinsvorsorge zu einem Wirtschaftsunternehmen geworden ist“. Schröder erneuerte die Forderung der Bürgerunion, dass der Aufsichtsratsvorsitzende Dr. Karl-Ludwig von Danwitz sowie die Geschäftsführung abgelöst werden.

Quelle: Böhme-Zeitung 11.06.2011